

[42770] Wir suchen per 1. Januar 1873 einen zuverlässigen Gehilfen für Buchführung und Auslieferung. Salär 360 Tblr. Hauptbedingung ist selbständiges und correctes Arbeiten; Kenntniß der Berliner Verhältnisse erwünscht.

Offerten mit Copie der Zeugnisse und Photographie gef. direct vr. Post.

Berlin, Adalbertstr. 62.

Fr. Lobed's Verlag.

**Gesuchte Stellen.**

[42771.] Ein rout. j. Mann, Buchh., der bewandert im Zeitungsfach, gründl. Kennt. der boyp. Buchhast. besitzt u. dessen Thätigl. seitdem dem Buchdruck-Gesch. mit Nebenbranch. gewidm. gewesen, wünscht v. 2. Jan. 1873 andere Stell. Refereuz. gut. Gef. Off. erb. d. b. Exped. d. Bl. u. A. B. 3.

[42772.] Ein solider junger Mann, der in einem größeren rheinischen Sortiment die Lehre bestand und jetzt in einem norddeutschen Sortimentgeschäft thätig ist, wünscht sich dem Verlage zu widmen und sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem süd deutschen Verlagsgeschäfte. Gute Zeugnisse stehen zur Seite.

Freundliche Offerten wolle man gef. bald sub Lit. D. F. # 21. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[42773] Ein tüchtiger junger Gehilfe sucht zum Januar k. J. Stellung. Offerten bittet man sub A. Z. an Herrn Karl Czermak in Wien zu richten.

[42774.] Ein Gehilfe, zur Zeit noch im Ausland thätig, der französischen Sprache mächtig, sucht, um nach Deutschland zurückzukehren, in einer größeren Handlung Leipzigs Stellung. Derselbe würde auch geneigt sein, in eine mittlere Sortimentbandlung zu treten, wenn ihm Gelegenheit geboten würde, dieselbe später käuflich zu erwerben. Einer rheinischen Handlung mit Fremdenverkehr würde der Vorzug gegeben. Eintritt könnte jederzeit erfolgen. Discretion selbstverständlich. Adressen L. C. # 19. an die Exped. d. Bl.

[42775.] Ein junger Mann von 26 Jahren, militärfrei, welcher in größeren Geschäften Nord- und Süddeutschlands gearbeitet hat und im Verlage, wie im Sortiment wohl bewandert ist, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse und Empfehlungen, zum 1. März 1873 eine möglichst selbständige Stellung als erster Gehilfe in einer Buchhandlung Mitteldeutschlands.

Gef. Offerten sub F. K. Nr. 50. wird Herr G. J. Steinacker in Leipzig zu befördern die Güte haben und ist derselbe auch zu näherer Auskunft gern bereit.

**Bermischte Anzeigen.**

**Leipziger Bücher-Auction**  
den 25. Novbr. 1872.

[42776.]

Bibliothek Dr. Suttinger in Posen.  
(Polonica etc.)

Aufträge hierzu besorgen wir prompt und billigst und bitten wir um deren rechtzeitige Uebersendung.

Kössling'sche Buchhdlg.  
in Leipzig.

**Wirksamstes Organ**  
für  
**Weihnachts-Literatur.**

[42777.]

Wir machen darauf aufmerksam, dass das

**Daheim**

in der als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden Beilage

**Inserate**

aufnimmt zum Preise von 6 N $\mathcal{K}$  netto pro Zeile oder deren Raum.

Der Daheim-Anzeiger ist eins der weitverbreitetsten und wirksamsten Inseratenblätter Deutschlands.

Speciell für literarische Anzeigen, von Novitäten, Pracht- u. Geschenkwerken, Kunstsachen, Weihnachts-Literatur etc. wird es kaum ein geeigneteres Publicationsmittel geben als das Daheim, umso mehr als wir, soweit es möglich,

den Buchhändler-Inseraten beim Arrangement den Vorrang einräumen und sie an die Spitze des Blattes stellen.

Das Daheim hat für literarische Ankündigungen längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger Leserten im Buchhandel zugeführt haben.

Aufträge sind zu richten an die  
**Daheim-Expedition in Leipzig.**

**Wirksamstes Insertions-Organ**  
im  
**Königreich Sachsen**  
für  
**Weihnachts-Literatur.**

[42778.]

Hiermit erlauben wir uns die ergebene Anzeige zu machen, dass wir auch in diesem Jahre

zwei Weihnachts-Nummern

unseres

**Allgemeinen Anzeigers**

für das

**Königreich Sachsen.**

Beibl. für 70 sächsische Zeitungen.

Auflage: 120,000.

herausgehen werden, welche Ende November und Anfang December erscheinen.

Wir reserviren diese Nummern einzig und allein den Herren Verlegern von **Weihnachts-Schriften.**

Dass gerade für literarische Ankündigungen im Königreich Sachsen kein geeigneteres und gediegeneres Insertionsorgan existiren dürfte, ist wohl zur Genüge bekannt.

Der Preis pro 4gespaltene Nonpareille-Zeile beträgt 10 N $\mathcal{K}$  netto.

Aufträge bitten uns stets 8 Tage vor Erscheinen einer jeden Nummer einsenden zu wollen, da die hohe Auflage, sowie der sorgfältige Druck dies. Zeitraum beansprucht.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Exped. d. Allgem. Anzeigers**  
**f. d. Kgrch. Sachsen**

(Gustav Germann's Verlag) in Leipzig.

**Avis!**

[42779.]

Bei bevorstehender Weihnachtszeit beehre ich mich, den Herren Buchhändlern meine wohlrenommierte Annoncen-Expedition an alle existirenden Zeitungen des In- und Auslandes in gef. Erinnerung zu bringen. Durch die intimen Beziehungen, welche ich mit den einzelnen Zeitungs-Expeditionen pflege, und infolge des bedeutenden Umlages mit denselben bin ich in den Stand gesetzt, bei bedeutenden Ordres die günstigsten Bedingungen einzuräumen. Berechnung von Vortid oder sonstigen Spesen findet nicht statt. Auf Wunsch gebe ich vorher Kostenberechnung und stelle Factura-Betrag in Jahresrechnung.

Ganz besonders empfehle ich für  
**literarische Anzeigen**

den unter meiner speciellen Regie stehenden Inseraten-Teil:

- des Kladderadatsch à Zeile 10 N $\mathcal{K}$ ,
- der Fliegenden Blätter à Zeile 5 N $\mathcal{K}$ ,
- des Figaro (Wien) à Zeile 2½ N $\mathcal{K}$ ,
- des Dtsch. Reichs-Anzeigers à Zeile 3 N $\mathcal{K}$ ,
- des Berliner Tageblatts à Zeile 3 N $\mathcal{K}$ ,
- des Saling's Börsenblatts à Zeile 3 N $\mathcal{K}$ ,
- der D.-Russ. Correspondenz à Zeile 7½ N $\mathcal{K}$ ,
- des D.-Amerik. Deconomist à Zeile 3 N $\mathcal{K}$ ,
- der Zeitschrift des Landwirthsch. Vereins in Bayern à Zeile 2½ N $\mathcal{K}$ ,
- der Schweiz. Handelsztg. à Zeile 2 N $\mathcal{K}$ ,
- des Prager Handelsblatts à Zeile 2 N $\mathcal{K}$ ,
- der Deutschen Landesztg. à Zeile 2½ N $\mathcal{K}$ ,
- des Berliner Kapitalist à Zeile 3½ N $\mathcal{K}$ ,
- d. Feierabend d. Landwirth à Zeile 1½ N $\mathcal{K}$

und andere mehr.

Zudem ich recht zahlreichen Aufträgen entgegenstehe, welche

Hochachtungsvoll  
Zeitungs-Annoncen-Expedition  
**Rudolf Mosse**, Leipzig,  
Grimmische Strasse 2, I. Etage,  
Officieller Agent sämmtl. Zeitungen.

**Breslauer Zeitung.**

[42780.] Auflage 7000.

Erscheint wöchentlich 12 Mal. Vierteljährlicher Abonnementspreis 2  $\mathcal{R}$ ; Infektionspreis für die sieben Tage Zeitzeile 2  $\mathcal{R}$ , für die dreitägige unmittelbar nach dem Redactionsdruck 5  $\mathcal{R}$ .

Die große Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in den benachbarten Provinzen, verschafft geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg.

**Landwirthschaftlicher Anzeiger.**

Auflage 1000 Exemplare.

Beiblatt zur Schlesischen landwirthschaftlichen Zeitung.

Insertionsgebühr für die fünf-zeilige Zeitzeile oder deren Raum 1½  $\mathcal{R}$ .

Die große Verbreitung auch dieser Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigegebenen Anzeigen nicht, wie in andern Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.  
Breslau. **Eduard Trendel.**